

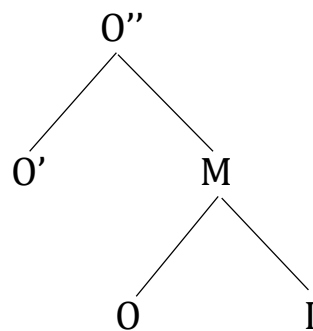
Prof. Dr. Alfred Toth

Adessivität und Adjazenz

1. Die zuletzt in Toth (2020a) behandelte semiotische Bindungsrelation

$$Z_B = (O_B, (M_{B/G}, I_G))$$

mit der zugehörigen Baumableitung



ist, wie im folgenden zu zeigen ist, isomorph der bereits in Toth (2013) eingeführten ontischen Lagerrelation

$$L = (Ex, Ad, In).$$

Entsprechend ergibt sich vermöge der bereits in Toth (2020b) nachgewiesenen Isomorphie von L mit der Randrelation

$$R^* = (Ex, Adj, Ad)$$

eine via Transitivität folgende und im weiteren anhand von ontischen Modellen aufzuweisende Isomorphie

$$L \cong R^*,$$

insofern Ad und Adj sich relativ zur Doppeltheit der Bindungskategorien gleichzeitig bindend und gebunden verhalten.

2. Bindungstheoretische Charakteristik von $L \cong R^*$

2.1. $Ex \cong G$



Weidmannstr. 11, 8046 Zürich

2.2. $Ad \cong (B/G)$



Auwiesenstr. 18, 8050 Zürich

Hier ist es also die Wand, d.h. ein Rand selbst, der gleichzeitig bindet und gebunden wird, während im nächsten Beispiel der Rand bloß als Relativum auftritt (relativ zu dem etwas anderes adessiv ist, vgl. Toth 2015).



Rue Tiquetonne, Paris

2.3. $\text{In} \cong \text{B}$



Südstrasse 87, 8008 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Adessivität, Adjazenz und Exessivität. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Referentielle semiotische Netzwerke. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2020a

Toth, Alfred, Die Orthogonalität von Lagerrelation und Randrelation. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2020b

26.12.2020